

# »»» Aktuelle Förderprogramme der KfW

Eckard v. Schwerin  
Besser mit Architekten, Stuttgart, 7.11.2018

Bank aus Verantwortung

**KFW**

# »»» Agenda

1. Überblick und Antragsweg
2. Förderung von wohnwirtschaftlichen Investitionen
3. Förderung von gewerblichen Baumaßnahmen
4. Förderung von Baumaßnahmen mit kommunalem Bezug
5. Weitere Fördermöglichkeiten

# »»» Überblick und Antragsweg

# >>> Die KfW

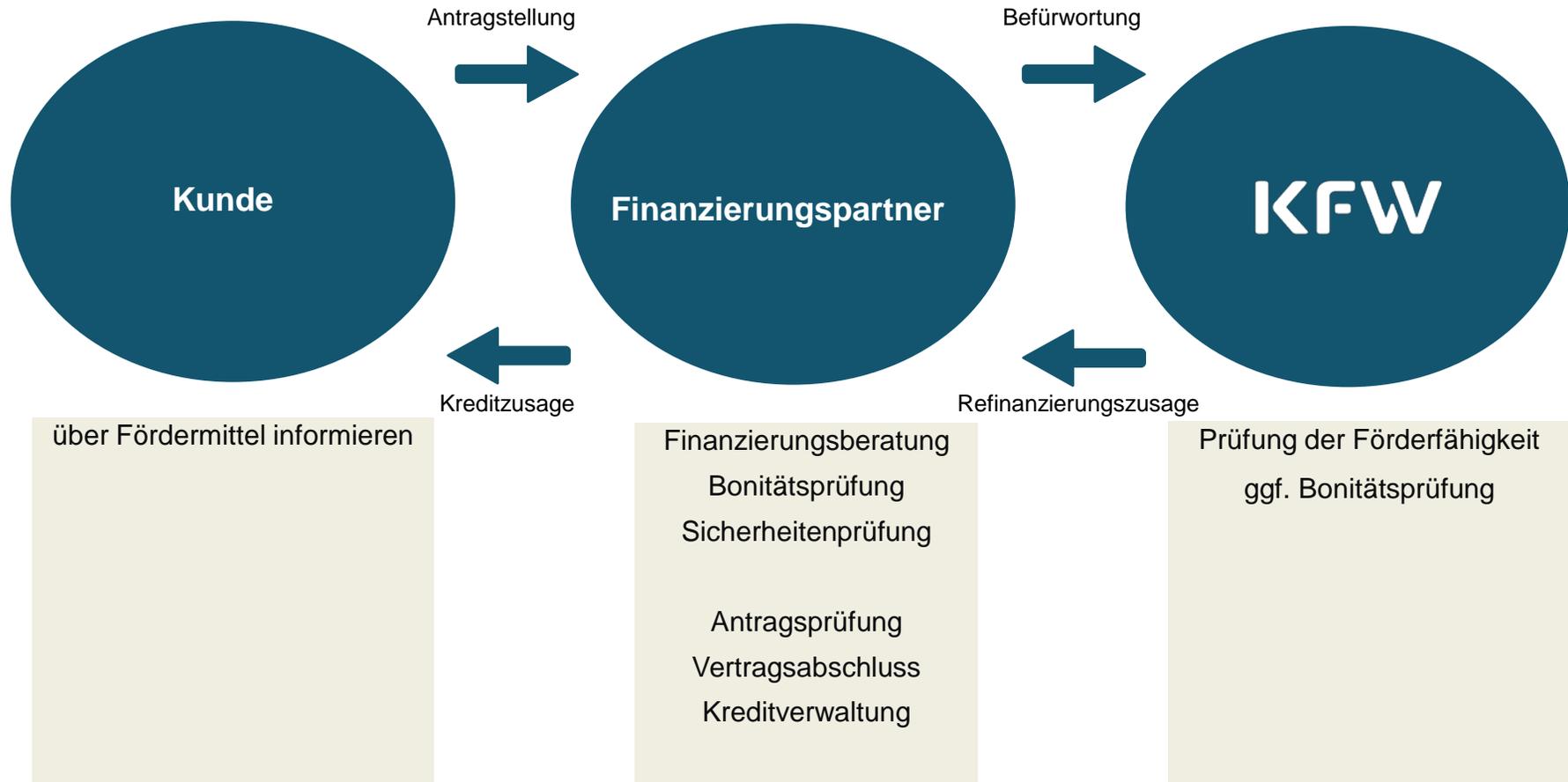
## Die wichtigsten Fakten



KfW-Bildarchiv / Rüdiger Nehmzow

# >>> Der Weg zum Kredit

Ohne die Hausbank geht es nicht!



# »»» Schnell und einfach zum Förderkredit!

Die Zusage mit dem „Cappuccino-Effekt“

Onlinebasierter Antrags- und Zusageprozess für KfW-Förderkredite

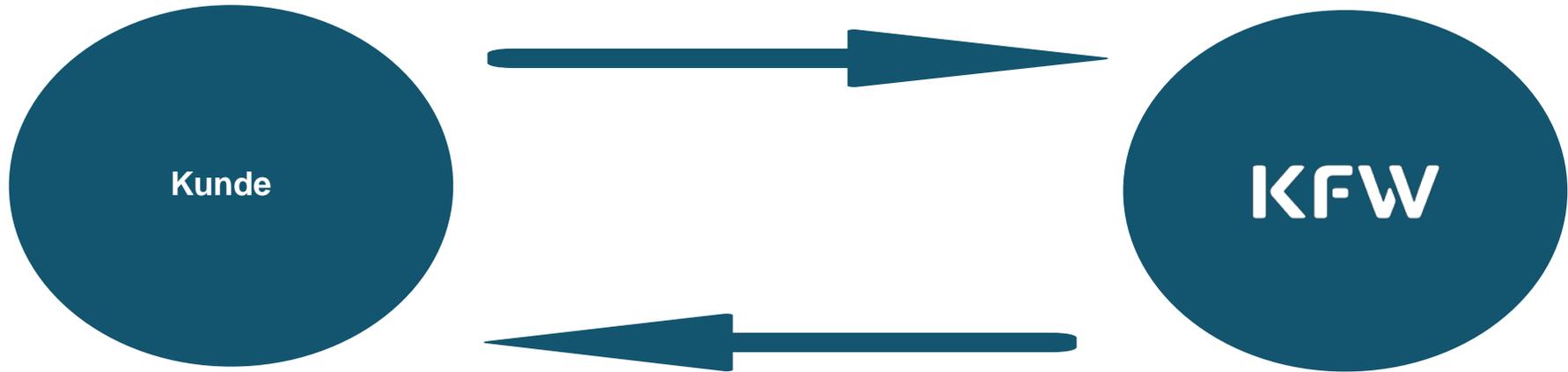
Automatisierte Prüfung der Förderfähigkeit



Bildnachweis: Quelle: Fotolia.com / fredredhat

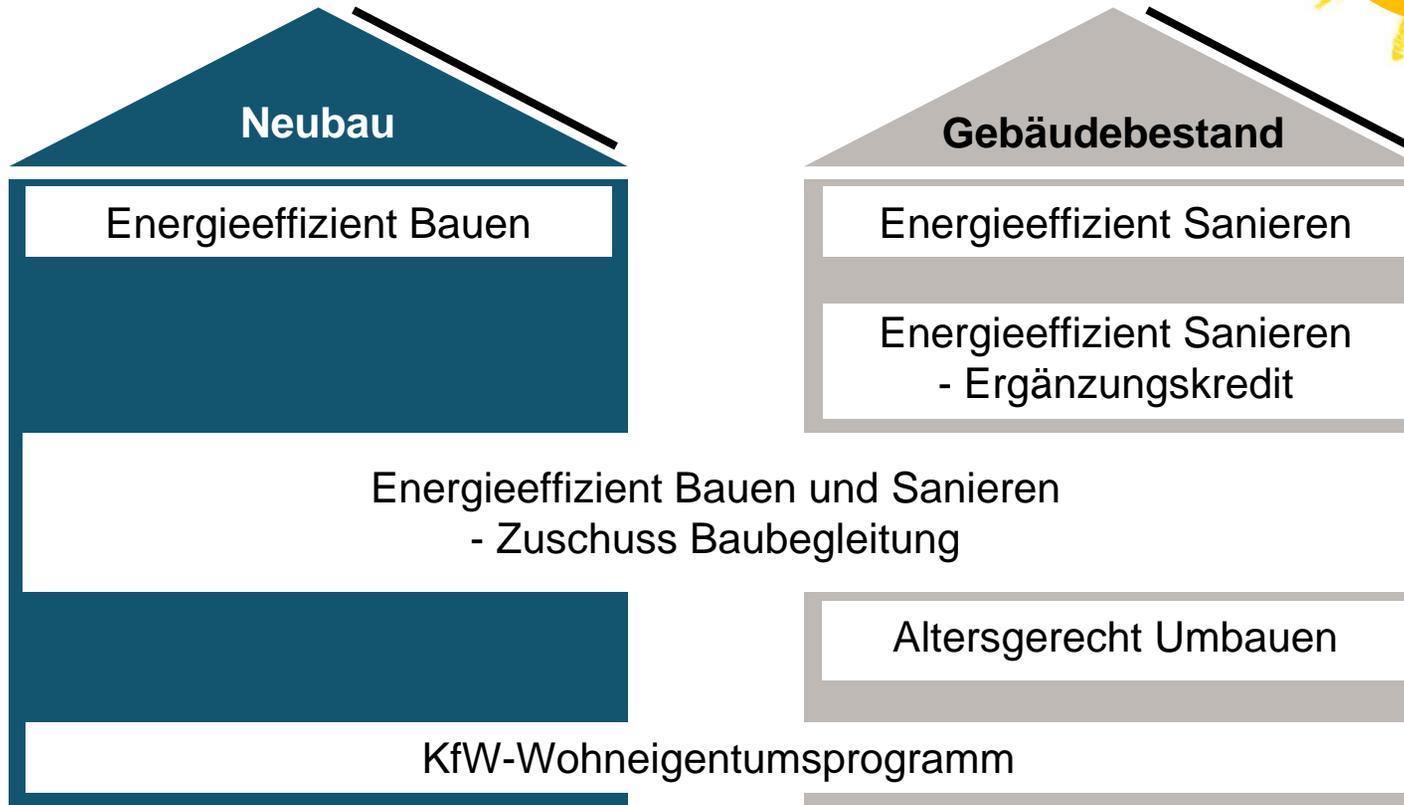
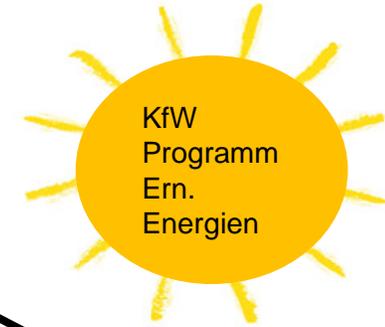
# >>> Der Weg zum Zuschuss

Direkt bei der KfW!



# »»» Förderung von wohnwirtschaftlichen Investitionen

# »»» Unsere Förderangebote für Wohnimmobilien



# »»» Energieeffizientes Bauen

## Förderstufen

Förderstufen nach EnEV	Jahres-Primär- energiebedarf ( $Q_p$ ) (in % des Referenzgebäudes nach EnEV)	Transmissions- wärmeverlust ( $H'_T$ )	Förderkredit	
			Zinssatz*	Tilgungs- zuschuss*
KfW-Effizienzhaus 40 Plus	40 %	55 %	Günstiger Zinssatz	15 %
KfW-Effizienzhaus 40	40 %	55 %		10 %
KfW-Effizienzhaus 55	55 %	70 %		5 %
Referenzgebäude EnEV	100 %	100 %		

Bau/Ersterwerb eines **KfW-Effizienzhauses 55, 40 oder 40 plus**  
**Bestandserweiterung** durch abgeschlossene Wohneinheit(en)  
**Umbau** von unbeheizten Nichtwohnflächen zu Wohnflächen

# »»» Energieeffizient Sanieren

Bemessungsgrundlage für Kredit bzw. Zuschuss ist Anzahl der WE nach Sanierung

## Energieeffizient Sanieren (151/152, 430)

### Sanierung mit Einzelmaßnahmen

bis zu **50.000 EUR Kredit**  
mit bis zu **12,5 % Tilgungszuschuss**

oder

bis zu **15 % Investitionszuschuss**

### Sanierung zum KfW-Effizienzhaus

bis zu **100.000 EUR Kredit**  
mit bis zu **27,5 % Tilgungszuschuss**

oder

bis zu **30 % Investitionszuschuss**

## »»» Förderstufen in Energieeffizient Sanieren – Kredit (151/152)

Effizienzhaus- standard	Tilgungs- zuschuss (TZ)	Gesamtrückzahlung (Kredit + Zins - TZ)*	Effektivzins pro Jahr*
KfW-EH 115	12.500 EUR (12,5 %)	90.875,79 EUR	- 1,90 %
KfW-EH 100	15.000 EUR (15,0 %)	88.225,50 EUR	- 2,54 %
KfW-EH 85	17.500 EUR (17,5 %)	85.580,29 EUR	- 3,21 %
KfW-EH 70	22.500 EUR (22,5 %)	80.302,87 EUR	- 4,69 %
KfW-EH 55	27.500 EUR (27,5 %)	75.044,54 EUR	- 6,38 %
KfW-EH Denkmal	12.500 EUR (12,5 %)	90.875,79 EUR	- 1,90 %
Einzelmaßnahmen	3.750 EUR (7,5 %)	48.094,63 EUR	- 0,75 %
Heizungs-/Lüftungspaket	6.250 EUR (12,5 %)	45.437,89 EUR	- 1,90 %

# »»» Finanzierung ohne KfW-Kredit

## Investitionszuschuss (430)

KfW-Effizienzhaus 55	<b>30,0 %</b> Zuschuss, max. 30.000 EUR je WE
KfW-Effizienzhaus 70	<b>25,0 %</b> Zuschuss, max. 25.000 EUR je WE
KfW-Effizienzhaus 85	<b>20,0 %</b> Zuschuss, max. 20.000 EUR je WE
KfW-Effizienzhaus 100	<b>17,5 %</b> Zuschuss, max. 17.500 EUR je WE
KfW-Effizienzhaus 115 / KfW-Denkmal	<b>15,0 %</b> Zuschuss, max. 15.000 EUR je WE
Heizungs-/ Lüftungspaket	<b>15,0 %</b> Zuschuss, max. 7.500 EUR je WE
Einzelmaßnahmen	<b>10,0 %</b> Zuschuss, max. 5.000 EUR je WE

# »» Altersgerecht Umbauen (159, 455)

## Überblick förderfähige Maßnahmen

1. Beratung durch Experten/Sachverständige
2. Gegensprechanlagen, Spione, Kameras
3. Bedienelemente und Hilfssysteme
4. Balkone, Loggien und Terrassen
5. Anpassung der Raumgeometrie
6. Umbau des Bades
7. Außenbeleuchtung
8. Wege und Stellplätze
9. Nachrüstung von Fenstern
10. Einbruchhemmende Türen
11. Eingangsbereich und Wohnungszugang
12. Überwindung von Treppen und Stufen
13. Alarmanlagen, Beleuchtung, Bewegungsmelder



# »»» Kredit oder Zuschuss – Ihr Kunde hat die Wahl!

Altersgerecht Umbauen (159, 455)

## Kredit

max. 50.000 EUR je WE

## Investitionszuschuss

10,0 % / 12,5% für Maßnahmen zur  
Barrierereduzierung, max. 6.250 EUR  
20,0 %/10,0 % für Einzelmaßnahmen  
Einbruchschutz (gestaffelt), bis 1600 EUR

Private Eigentümer und Ersterwerber von selbst genutzten oder vermieteten Ein- und Zweifamilienhäusern oder Eigentumswohnungen und Mieter können alternativ zum Kredit (159) Zuschuss (455) beantragen.

Bemessungsgrundlage für Kredit bzw. Zuschuss ist Anzahl WE nach Umbau.

\* Je Wohneinheit

# »»» Förderung von gewerblichen Baumaßnahmen

# »» KfW-Energieeffizienzprogramm – Energieeffizient Bauen und Sanieren (276, 277, 278)

## Energieeffizient Bauen und Sanieren (276, 277, 278)

energetische Sanierung von gewerblichen Nichtwohngebäuden  
energetische Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle und/oder der technischen Gebäudeausrüstung  
Neubau energieeffizienter gewerblicher Nichtwohngebäude

## Produktionsanlagen/-prozesse (292, 293)

Investitionsmaßnahmen, die eine **Energieeinsparung** von **mind. 10 %** (Einstiegsstandard) bzw. **mind. 30 %** (Premiumstandard) erzielen

## Abwärme (294, 494)

Investitionen in die Modernisierung, die Erweiterung oder den Neubau von Anlagen oder Verbindungsleitungen zur **Vermeidung oder Nutzung von Abwärme**

# »»» KfW-Energieeffizienzprogramm – Energieeffizient Bauen und Sanieren (276, 277, 278)

## Tilgungszuschüsse Sanierung:

KfW-Effizienzhaus 70:	17,5 %, max. 175 EUR pro m <sup>2</sup>
KfW-Effizienzhaus 100:	10,0 %, max. 100 EUR pro m <sup>2</sup>
KfW-Effizienzhaus Denkmal:	7,5 %, max. 75 EUR pro m <sup>2</sup>
Einzelmaßnahmen:	5,0 %, max. 50 EUR pro m <sup>2</sup>

## Tilgungszuschüsse Neubau:

KfW-Effizienzhaus 55:	5,0 %, max. 50 EUR pro m <sup>2</sup>
KfW-Effizienzhaus 70:	- kein Tilgungszuschuss

## »»» Förderbeispiele gewerbliche Sanierung

	Bürogebäude	Gasthof
Nettogrundfläche	716 m <sup>2</sup>	345 m <sup>2</sup>
Energieträger	Wärmepumpe	Holzpellets
Primärenergiebedarf	138,8 kWh/(m <sup>2</sup> *a), (Ref.:158,3)	---
EnEV-Unterschreitung	12,5 %	---
Effizienzhausstandard	EH 100	Einzelmaßnahmen
<b>Darlehensbetrag</b>	<b>319.000 EUR</b>	<b>350.000 EUR</b>
Tilgungszuschuss	<b>10 %</b> (max. 100 EUR/m <sup>2</sup> NGF)	<b>5 %</b> (max. 50 EUR/m <sup>2</sup> NGF)
Tilgungszuschuss (nach %)	31.900 EUR	17.500 EUR
Tilgungszuschuss (nach NGF)	71.600 EUR	17.250 EUR
<b>Tilgungszuschuss lt. Zusage</b>	<b>31.900 EUR</b>	<b>17.250 EUR</b>

# »»» Förderung von Baumaßnahmen mit kommunalem Bezug

## »» KfW-Förderprogramme für Kommunen

Programme und Finanzierungszwecke	Nr.	Soll-Zins*
<b>IKK – Investitionskredit Kommunen</b> Allgemeine Infrastruktur-Investitionen	208	0,50%
<b>Energetische Stadtsanierung – Zuschuss</b> Konzepte und Sanierungsmanager	432	65 % Zuschuss
<b>IKK – Energetische Stadtsanierung – Quartiersversorgung</b> Wärme-, Kälte-, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung	201	0,05 % zzgl. 5 % Tilgungszuschuss
<b>IKK – Energieeffizient <u>Bauen</u> und Sanieren</b> Errichtung oder Ersterwerb energieeffizienter Nichtwohngebäude	217	0,26 % zzgl. bis zu 5 % Tilgungszuschuss
<b>IKK – Energieeffizient Bauen und <u>Sanieren</u></b> Energetische Sanierung von kommunalen Nichtwohngebäuden	218	0,05 % zzgl. bis zu 17,5 % Tilgungszuschuss

# »»» KfW-Förderprogramme für kommunale Unternehmen

Programme und Finanzierungszwecke	Nr.	Soll-Zins*
<b>IKU – Investitionskredit Kommunale und Soziale Unternehmen</b> Allgemeine Infrastrukturinvestitionen sowie Beteiligungserwerb	148	1,45 %
<b>IKU – Energetische Stadtsanierung – Quartiersversorgung</b> Wärme-, Kälte-, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung	202	1,00 % zzgl. 5% Tilgungszuschuss
<b>IKU – Energieeffizient <u>Bauen</u> und Sanieren</b> Errichtung oder Ersterwerb energieeffizienter Nichtwohngebäude	220	1,25 % zzgl. bis zu 5 % Tilgungszuschuss
<b>IKU – Energieeffizient Bauen und <u>Sanieren</u></b> Energetische Sanierung von Gebäuden der kommunalen Infrastruktur	219	1,00 % zzgl. bis zu 17,5 % Tilgungszuschuss

Rechtlich eigenständige Gesellschaften mit mehrheitlich kommunalem Hintergrund

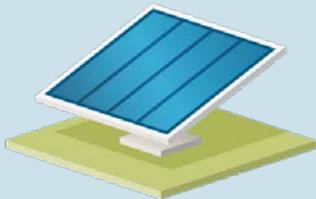
# »»» Weitere Fördermöglichkeiten

# >>> KfW-Programm Erneuerbare Energien

Programmteil  
**Standard**  
(270)



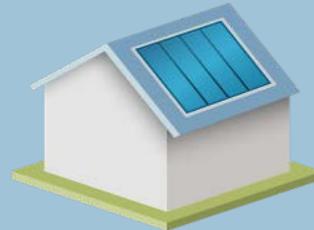
Für Anlagen zur  
**Strom- und/oder Wärmeerzeugung**  
(z.B. Photovoltaikanlagen)



Programmteil  
**Speicher**  
(275)



Für kombinierte Anlagen aus  
**Photovoltaik** und  
**Batteriespeicher**



Programmteil  
**Premium**  
(271/281, 272/282)



Für **größere Anlagen** zur  
Nutzung erneuerbarer Energien  
im **Wärmemarkt**



## »» Erneuerbare Energien – Standard (270)

Für Privatpersonen und gemeinnützige Antragsteller, die den erzeugten Strom oder einen Teil davon einspeisen.

Für in- und ausländische Unternehmen in privatem oder kommunalem Besitz, Freiberufler und Landwirte.

Gefördert werden:

**Anlagen zur Stromerzeugung**

**KWK-Anlagen für Strom- und Wärmeerzeugung**

# Erneuerbare Energien – Speicher (275)

## Fördermerkmale

Für kombinierte Anlagen aus **Photovoltaik und Batteriespeicher**

Zur **Speichernachrüstung** von PV-Anlagen, die nach dem 31.12.2012 in Betrieb gingen

Günstiger Kredit mit **Tilgungszuschuss** für das Batteriespeichersystem

Antragsteller:

Privatpersonen und gemeinnützige Antragsteller, die den erzeugten Strom oder einen Teil davon einspeisen

In- und ausländische Unternehmen in privatem oder kommunalem Besitz, Freiberufler und Landwirte

# >>> Erneuerbare Energien – Speicher (275)

## Tilgungszuschuss

Der **Tilgungszuschuss** berechnet sich als Anteil an den förderfähigen Kosten des Batteriespeichers.

Die **förderfähigen Kosten** berechnen sich als Produkt der spezifischen förderfähigen Kosten und der förderfähigen Leistung der Photovoltaikanlage  
(siehe Formular „Handreichung zur Ermittlung des Tilgungszuschusses“ unter [www.kfw.de/275](http://www.kfw.de/275)).

Antragszeitraum	Tilgungszuschuss
ab 01.01.2018 bis 31.12.2018	10 %

# >>> Erneuerbare Energien – Premium (271/281, 272/282)

Antragsberechtigte

## Förderung von **größeren Anlagen** zur Nutzung erneuerbarer Energien im **Wärmemarkt**

Für Privatpersonen, die die erzeugte Wärme/Strom selbst nutzen

Für gemeinnützige Antragsteller und Genossenschaften

Für Unternehmen, Freiberufler, Landwirte

Für Kommunen

# Erneuerbare Energien – Premium (271/281, 272/282)

## Förderfähige Anlagen

<b>Solarkollektoranlagen:</b>	ab 40 m <sup>2</sup> Bruttokollektorfläche
<b>Biomasseanlagen:</b>	zur Verbrennung fester Biomasse für die thermische Nutzung, Nennwärmeleistung > 100 kW
<b>KWK-Biomasseanlagen:</b>	Nennwärmeleistung > 100 kW bis max. 2 MW
<b>Wärmenetze:</b>	Wärmeabsatz mind. 500 kWh pro Jahr und Meter Trasse
<b>Wärmespeicher:</b>	Speichervolumen > 10 m <sup>3</sup>
<b>Biogasleitungen:</b>	für unaufbereitetes Biogas, Länge mind. 300 m Luftlinie
<b>Wärmepumpen:</b>	Nennwärmeleistung > 100 kW
<b>Tiefengeothermie:</b>	Bohrtiefe > 400 m, Temperatur des Thermalfluids mind. 20 °C, geotherm. Wärmeleistung mind. 0,3 MW <sub>th</sub>

# >>> Erneuerbare Energien – Premium (271/281, 272/282)

## Tilgungszuschüsse

<b>Solarkollektoranlagen:</b>	bis zu 50 % der Nettoinvestitionskosten
<b>Biomasseanlagen:</b>	bis zu 50 EUR je kW Nennwärmeleistung, max. 100 TEUR je Anlage
<b>KWK-Biomasseanlagen:</b>	40 EUR je kW Nennwärmeleistung
<b>Wärmenetze:</b>	60 EUR je neu errichtetem Meter, max. 1 Mio. EUR 1.800 EUR je Hausübergabestation von Bestandsgebäuden
<b>Wärmespeicher:</b>	250 EUR je m <sup>3</sup> Speichervolumen, max. 1 Mio. EUR
<b>Biogasleitungen:</b>	bis zu 30 % der förderfähigen Investitionskosten
<b>Wärmepumpen:</b>	80 EUR je kW Wärmeleistung, max. 50 TEUR je Anlage
<b>Tiefengeothermie:</b>	Anlagen: 200 EUR je kW Nennwärmeleistung, max. 2 Mio. EUR Bohrkosten: bis zu 750 EUR je Meter Tiefe, max. 10 Mio. EUR

## »»» Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Brennstoffzelle

Gefördert wird Einbau stationärer Brennstoffzellensystemen mit **elektrischer Leistung von mind.  $P_{el} = 0,25 \text{ kW}_{el}$  bis max.  $P_{el} = 5,0 \text{ kW}_{el}$**  in neue und bestehende Wohngebäude und Nicht-Wohngebäude:

Einbindung der Brennstoffzelle in Wärme- und Stromversorgung des Gebäudes

hydraulischer Abgleich und Dämmung der Rohrleitungen gemäß EnEV

Einbau durch Fachunternehmen, Einbindung Energieberater

Gesamtwirkungsgrad  $\eta \geq 0,82$  und elektrischer Wirkungsgrad  $\eta_{el} \geq 0,32$

Vollwartungsvertrag mit Mindestlaufzeit 10 Jahre

Förderfähige Kosten:

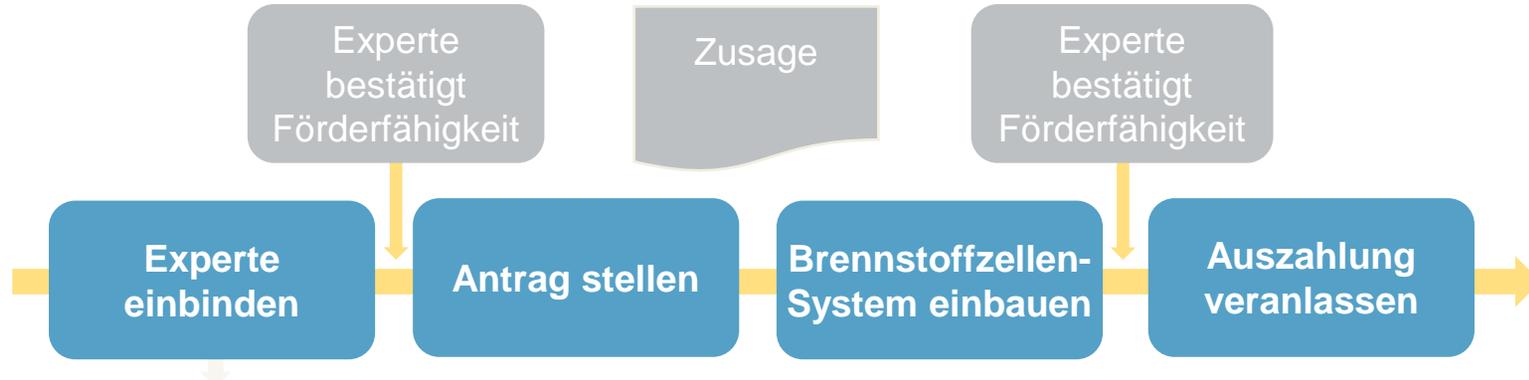
Kosten für Einbau des Brennstoffzellensystems

fest vereinbarte Kosten für Vollwartungsvertrag in ersten 10 Jahren

Kosten für Leistungen des Energieeffizienz-Experten

# »» Schritt für Schritt zum Zuschuss

## Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Brennstoffzelle (433)



[www.energie-effizienz-experten.de](http://www.energie-effizienz-experten.de)



Energieeffizient Bauen und Sanieren – Zuschuss Brennstoffzelle

# >>> Antragstellung digital oder analog

## EBS – Zuschuss Brennstoffzelle

### KfW-Zuschussportal

- Natürliche Personen als Eigentümer eines Ein- und Zweifamilienhauses bis zu 2 Wohneinheiten (WE)
- Wohneigentümergeinschaften



- Experte muss BzA und BnD erstellen
- Antragstellung im KfW-Zuschussportal
- Kunde erhält Sofortzusage
- Veranlassen der Auszahlung mit BnD im Portal

### Manuell (Papierantrag)

NEU

- Eigentümer von Wohngebäuden ab 3 WE
  - Unternehmen, Freiberufler
  - Kommunale Antragsteller
  - Gemeinnützige Antragsteller
- 
- Antragstellung mit PDF-Antragsformular
  - Manuelle Zusage
  - Veranlassen der Auszahlung mit PDF-BnD
  - Experte unterschreibt Antrag und BnD



## »»» Maximale Investitionszuschuss je Brennstoffzelle (Auszug)\*

Elektrische Leistung bis	Investitionszuschuss
0,25 kW	7.050 EUR
0,30 kW	7.050 EUR
0,75 kW	9.300 EUR
1,00 kW	10.000 EUR
1,50 kW	12.450 EUR

- › Zuschuss bis 40 % der förderfähigen Kosten (max. 28.200 EUR je Brennstoffzelle), bestehend aus
  - › Festbetrag von 5.700 EUR und
  - › leistungsabhängiger Betrag von 450 EUR je angefangener 100 W<sub>el</sub>

Ausschließlich Kombination mit Vergütung für KWK-Anlagen nach KWK-Gesetz  
Nicht zulässig Nutzung weiterer (öffentlicher) Fördermittel

# >>> Das KfW-Partnerportal



Suchbegriff eingeben



Anmelden | English

Privatpersonen

Unternehmen

Öffentliche Einrichtungen

Internationale Finanzierung

Konzern

KfW Stories

**KfW-Partnerportal**

Startseite KfW > KfW-Partnerportal

+ Anmelden im KfW-Partnerportal

## >>> Das KfW-Partnerportal

Als Partner der KfW finden Sie hier den direkten Einstieg zu relevanten Informationen, die Sie bei Ihrer täglichen Arbeit unterstützen – jetzt inklusive der Informationen aus dem Beraterforum.



Aktuelles zum KfW-Förderangebot

## »» Sie benötigen weitere Informationen?

Infocenter der KfW  
Montag bis Freitag von  
08.00 – 18.00 Uhr

0800 539 9002 (kostenfrei)  
infocenter@kfw.de



Foto: fotolia.com / iceteaimages

KfW Bankengruppe  
Palmengartenstrasse 5–9  
60325 Frankfurt am Main  
www.kfw.de